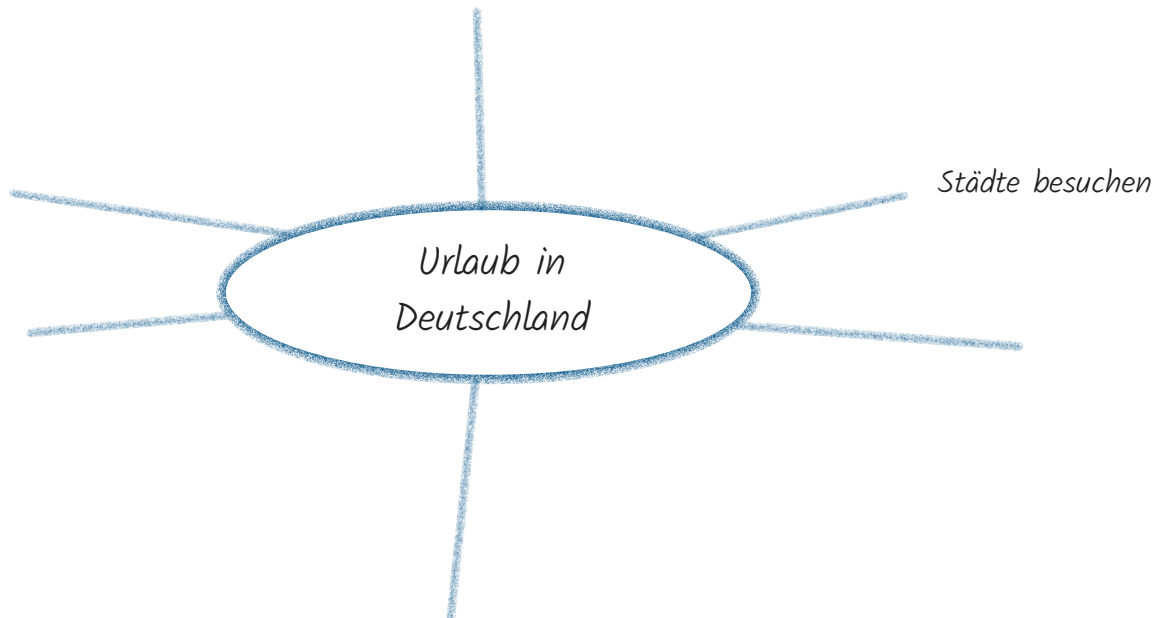


Urlaub in Deutschland

1 Verschiedene Urlaubsformen

a Was verbinden Sie mit „Urlaub in Deutschland“? Sammeln Sie Ideen.



b Ordnen Sie die folgenden Begriffe den einzelnen Urlaubsformen zu. Wenn nötig, schlagen Sie ihre Bedeutung in einem einsprachigen Wörterbuch nach.

die Flut | der Strandkorb | die Radtour | die Landkarte | die Fußgängerzone | der Stadtplan |
 das Seeufer | die Sonnenliege | die Sportausrüstung | die Touristeninformation | die Ebbe |
 die Aussicht | die Sehenswürdigkeit | die Wanderung | die Küste | das Denkmal | der Rucksack |
 das Kulturangebot

Badeurlaub	Aktivurlaub	Städtetour

c Bilden Sie zwei bis drei Teams. Die Teammitglieder erklären der Reihe nach einen Begriff aus 1b. Gesten und Geräusche dürfen nicht zum Einsatz kommen. Die anderen raten das Wort. Das Team, das die meisten Begriffe erraten hat, gewinnt.

2 Übernachtungsmöglichkeiten

Hotel oder Ferienwohnung? Oder doch Camping? Was bevorzugen Sie? Oder haben Sie vielleicht schon einmal auf einer Übernachtungsplattform eine Unterkunft gebucht? Diskutieren Sie mit Ihrer Partnerin / Ihrem Partner und tauschen Sie sich abschließend im Kurs aus.

Eine Ferienwohnung ist viel günstiger als ein Hotel.

Camping ist unkompliziert. Ich muss nicht lange vorher reservieren.

Ich schlafe immer bei Freunden auf der Couch. Das kostet gar nichts.

...

3 Mein Reiseziel in Deutschland

Machen Sie Reisepläne: Suchen Sie ein Reiseziel in Deutschland aus, recherchieren Sie im Internet und stellen Sie diesen Ort / diese Gegend im Kurs vor. Nehmen Sie folgende Fragen zu Hilfe.

- 1 Wo in Deutschland liegt dieser Ort / diese Gegend?
- 2 Was würden Sie dort gerne unternehmen?
- 3 Wo würden Sie übernachten?



1 Berlin



2 Zugspitze



3 Ostsee



4 Bodensee






5 Harz



6 Marburg

Meine Wortliste

Auf dieser Seite können Sie die Wörter und Ausdrücke auflisten, die Sie in dieser Kopiervorlage gelernt haben, und ihre Bedeutung dazuschreiben. Wie gut kennen Sie sie? Kreuzen Sie an und wiederholen Sie. Viel Spaß dabei!

Wort / Ausdruck	Bedeutung			
				
.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Anregung für die Lehrkraft*Themenwahl*

Abgeleitet vom Thema der Lektion 4 „Beruflich unterwegs“ kommt hier der Wortschatz für den Urlaub zum Einsatz. Die Vokabeln für Buchung und Reservierung werden im Lehrwerk bereits vorgestellt, daher geht es um unterschiedliche Möglichkeiten, in Deutschland Urlaub zu machen.

Anknüpfungspunkt in Einfach besser! 400

Kursbuch S. 48/49, Aufgabe 1 oder 3

Lösungen**1b** Lösungsvorschläge:

Badeurlaub	Aktivurlaub	Städtereise
Küste	Wanderung	Sehenswürdigkeit
Seeufer	Radtour	Denkmal
Ebbe	Rucksack	Fußgängerzone
Flut	Sportausrüstung	Kulturangebot
Strandkorb	Aussicht	Touristeninformation
Sonnenliege	Landkarte	Stadtplan